



ECHIQUEUR PATRIMOINE G

MÄRZ 2025 (Angaben vom 31/03/2025)



Echiquier Patrimoine investiert in europäische Zinsprodukte und Aktien. Mit einer limitierten Risikobereitschaft hat der Fonds als Ziel eine gleichmäßige Wertsteigerung des Vermögens zu erreichen.



106 M€
Fondsvolumen



99,71 €
Net Asset Value

Empfohlene Anlagedauer

2 Jahre



Fondsmanager

Uriel Saragusti, Louis Porrini

Fondseigenschaften

Art	Sicav (Teilfonds)
Sicav	Echiquier
Gründung der Sicav	04/12/2012
Laufzeit	Unbestimmten
Auflegung dieses Fonds	06/01/1995
Datum der 1. NAV	01/12/2017
ISIN Code	FR0013286622
Bloomberg Code	ECHPATG FP
Notierungswährung	EUR
Ertragsverwendung	Thesaurierung
Index	67,50% IBOXX EUR CORP 1-3 ANS, 12,50% MSCI EUROPE NR, 20% €STER CAPITALISE
Klassifizierung SFDR	Art. 8

Technische Daten

Ausgabeaufschläge	3% max. nicht vom Teilfonds erworben
Rücknahmeaufschläge	Keine
Verwaltungskosten	0,75% max.
Outperformance Fee	Nein
Swing pricing	Nein (siehe letzte seite)
Min. Zeichnung	Keine

Kosten zum 31/03/2024

Verwaltungsgebühren und sonstige	0,77%
Verwaltungs- und Betriebskosten	
Transaktionskosten	0,17%
Erfolgsabhängige Provision	Nein

Operative Informationen

Bewertung	Täglich
Cut-off	12:00 Uhr
Settlement	T+2
Custodian	Société Générale
Depotbank	BNP Paribas SA
Dezimalisierung	Tausendstel

Risikoindikator

Niedrigstes Risiko

Höchstes Risiko



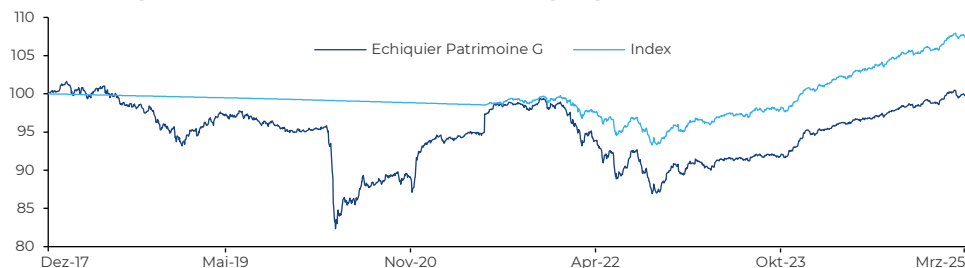
In diesem Indikator nicht berücksichtigte Risiken für den Fonds: Kreditrisiko, Garantien. Die mit diesem Fonds verbundene Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Manager - Kommentar

Echiquier Patrimoine G hatte in diesem Monat eine Performance von -0,7% und liegt YTD bei +0,9%.

Der Fonds blieb im März hinter seinem Index zurück, was in erster Linie auf die Underperformance des Anleiheportfolios gegenüber der Anleihenkomponente seines Index zurückzuführen war. Die Aktienquote lag bei -3,76% (+23 Basispunkte gegenüber dem Index). Vor dem Hintergrund eines unsicheren makroökonomischen Umfelds und hoher Zinsen entwickelten sich die Finanzwerte, in denen wir übergewichtet sind, weiterhin besser als zyklische und zinsensitive Werte wie Syensqo (-10,7%) und Gesundheitswerte wie AstraZeneca (-7,3%). Der Technologiesektor litt unter der Marktarbitrage zwischen Wachstums- und Substanzwerten, und unsere Untergewichtung im Verteidigungssektor kostete uns die relative Stärke im Industriesektor. Von unserer Untergewichtung im Konsumgütersektor profitieren wir hingegen. Anleihen leiden unter der hohen Zinssensitivität von Investment-Grade- und Banktiteln in einem Umfeld steigender langfristiger Zinsen in Europa. Gleichzeitig werden Titel mit hohem Kreditrisiko (High Yield und Hybridanleihen) durch die stark gestiegenen Risikoprämien belastet.

Entwicklung des Fonds und des Index seit Auflegung (Basis 100)

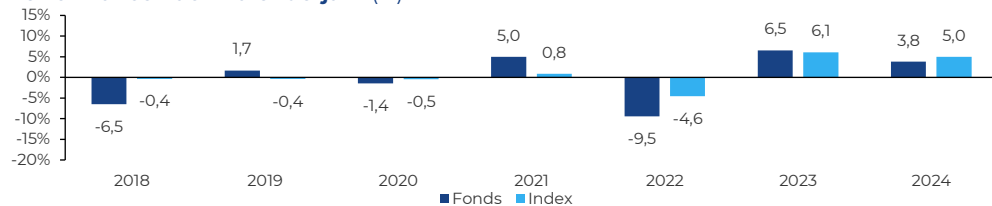


Index : Quelle Bloomberg

Wertentwicklung (%)

			Jährlich			
	1 Monat	YTD	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	Seit Auflegung
Fonds	-0,8	+0,9	+3,7	+1,7	+3,4	0,0
Index	-0,4	+1,5	+5,0	+3,2	+1,6	+1,0

Performance nach Kalenderjahr (%)



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Hinweis auf die zukünftige Wertentwicklung. Die aufgeführten Renditen verstehen sich nach Abzug von Verwaltungsgebühren, jedoch vor Abzug von vom Anleger zu entrichtenden Steuern. Die Wertentwicklung des Teilfonds und die Wertentwicklung des Referenzindex werden unter Berücksichtigung reinvestierter Nettokupons berechnet. Bei der Berechnung werden alle Kosten und Gebühren berücksichtigt. Bis 31/05/2021, der Referenzindex war EONIA CAPITALISE. Und seit dem 01/06/2021, 67,5% IBOXX EUR CORP 1-3 ANS, 20% €STER CAPITALISE, 12,5% MSCI EUROPE NR.

Andere Risikoindikatoren

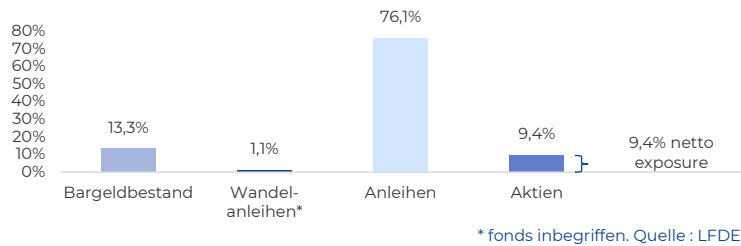
(auf wöchentlicher Basis)	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	Seit Auflegung
Fonds Volatilität	1,6	3,5	4,2	-	5,0
Benchmark Volatilität	1,6	2,4	2,0	-	1,7
Sharpe ratio	2,5	0,5	0,9	-	0,1
Max. drawdown des Fonds	-1,0	-8,6	-12,6	-	-19,0
Max. drawdown des Index	-0,7	-4,7	-6,5	-	-6,7
Time to recovery (in Arbeitstagen)	-	309,0	583,0	-	-

Der Indikator für das synthetische Risiko gibt an, wie hoch das Risiko dieses Produkts im Vergleich zu anderen ist. Er gibt die Wahrscheinlichkeit an, dass dieses Produkt bei Marktbewegungen oder bei Zahlungsunfähigkeit Verluste erleidet. Wir haben das Produkt in die Risikoklasse 2 von 7 eingestuft, was einer niedrigen bis mittleren Risikoklasse entspricht. Mit anderen Worten: Die potenziellen Verluste, die mit der künftigen Wertentwicklung des Produkts verbunden sind, sind gering bis mittel und es ist unwahrscheinlich, dass unsere Fähigkeit, Sie auszuzahlen, beeinträchtigt wird, wenn sich die Lage an den Finanzmärkten verschlechtert.

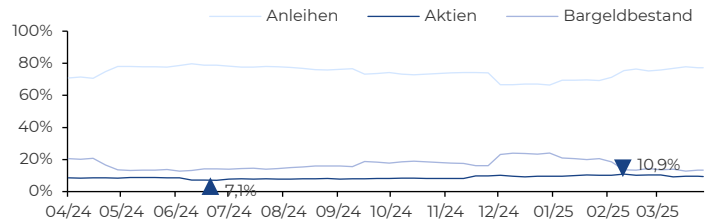
Dieser Indikator stellt das im KID angegebene Risikoprofil dar. Der Risikoindikator geht davon aus, dass Sie die Anteile 2 Jahre lang halten. Achtung: Das tatsächliche Risiko kann sehr unterschiedlich sein, wenn Sie sich entscheiden, vor diesem Zeitraum auszusteigen, und Sie erhalten möglicherweise weniger Rendite.

WERBEUNTERLAGE – Die Fachbegriffe finden Sie im Glossar auf der letzten Seite.

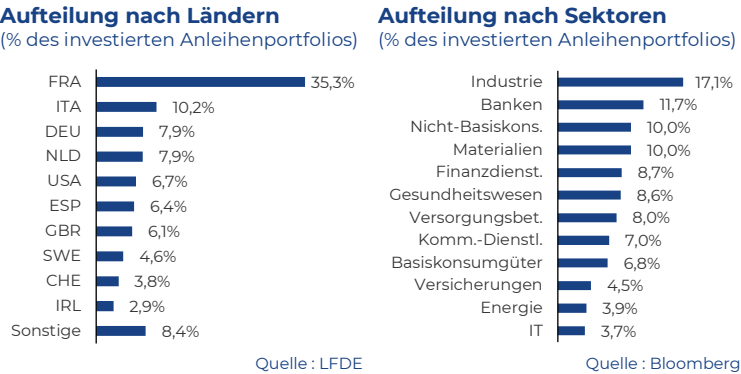
Aufteilung nach Anlageklassen



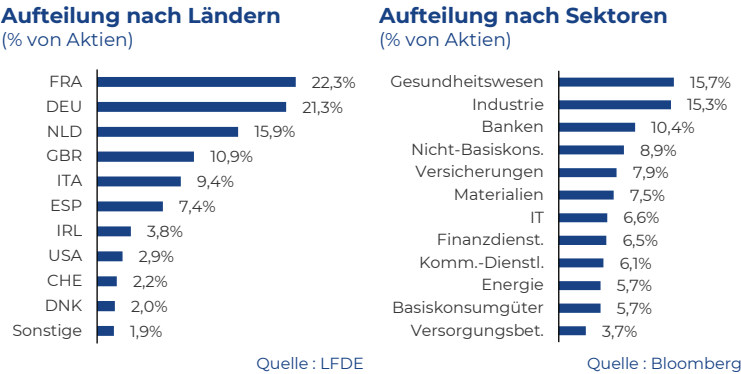
Exposure nach Assetklassen über 1 Jahr



Anleihen



Aktien



Wesentliche Positionen

Werte	Länder	Gewichtung (%)
Leasys Floater 29/01/27	ITA	2,9
Crédit Agr. 4.0% 01/33	FRA	2,0
LVMH 3.25% 09/29	FRA	2,0
Axa 3.375% 07/47	FRA	2,0
Visa 2% 06/29	USA	1,9

Wesentliche Positionen

Werte	Länder	Gewichtung (%)
ASML	NLD	0,4
Linde	IRL	0,4
Schneider Electric	FRA	0,4
Enel	ITA	0,4
Deutsche Boerse	DEU	0,3

Anleihen

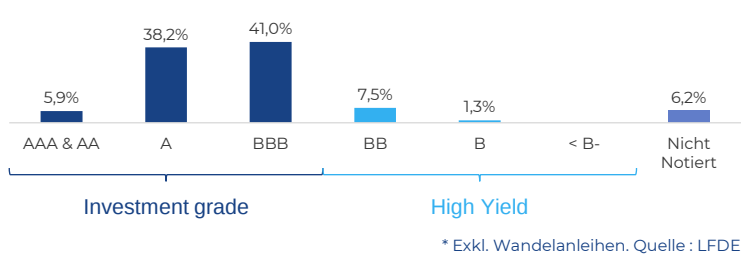
Anzahl der Anleihen	85	Festverzinsliche Anleihen	92,7%
Duration ⁽¹⁾⁽²⁾	2,8	Variabel verzinsliche Anleihen	5,8%
Zinssensibilität ⁽¹⁾⁽²⁾	2,8	Wandel-anleihen	1,5%
Rendite ⁽¹⁾⁽²⁾	3,1%		
Rendite (inkl. ausgeübter Calls) ⁽¹⁾	3,9%		

⁽¹⁾ Exkl. Wandelanleihen, ⁽²⁾ to convention (Bloomberg)
Quelle : LFDE, Bloomberg

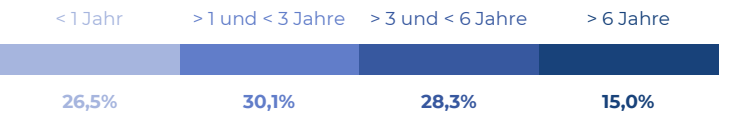
Aktien

Anzahl der Aktien	39
EV/Umsatz 2025	5,0
KGV 2025	19,7
Rendite	2,9%
Mediane Marktkapitalisierung (M€)	58 965
	-

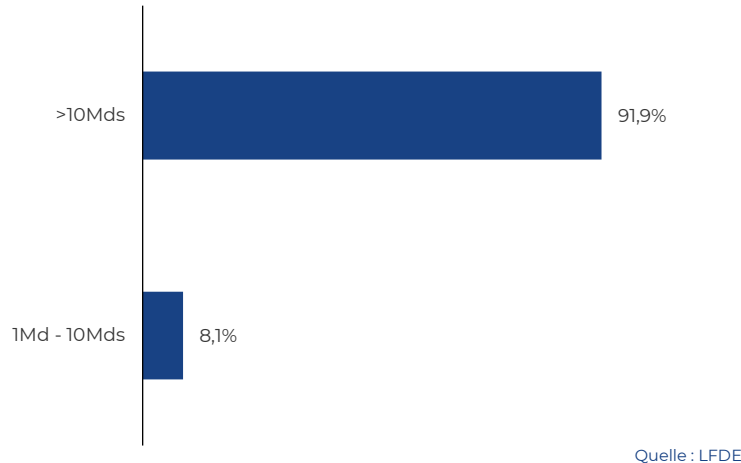
Aufteilung nach Rating (% des investierten Anleihenportfolios*)



Aufteilung der festverzinslichen Anleihen
(berechnung zum Datum des nächsten Call)



Aufteilung nach Marktkapitalisierung (€)
(% von Aktien)



Glossar

Lexikon der Finanzbedingungen	
Swing pricing	Ein Mechanismus, bei dem der Nettoinventarwert nach oben (bzw. nach unten) angepasst wird, wenn die Veränderung der Verbindlichkeiten positiv (bzw. negativ) ist, um die Kosten der Portfoliumentstrukturierung im Zusammenhang mit der Veränderung der Verbindlichkeiten für die Anteilinhaber des Fonds zu verringern.

Lexikon der Risikoindikatoren	
Volatilität	Maß für die Amplitude der Kursschwankungen einer Aktie, eines Marktes oder eines Fonds. Er wird über einen bestimmten Zeitraum berechnet und dient zur Beurteilung der Regelmäßigkeit der Wertentwicklung einer Aktie, eines Marktes oder eines Fonds.
Sharpe ratio	Indikator für die (Grenz-)Rendite, die pro Einheit des eingegangenen Risikos erzielt wird. Wenn die Kennzahl negativ ist: geringere Rentabilität als die Benchmark. Liegt die Kennzahl zwischen 0 und 1: Outperformance bei zu hohem eingegangenem Risiko. Wenn das Verhältnis größer als 1 ist: Outperformance, die nicht auf Kosten eines "zu hohen" Risikos geht.""Indikator, der der Sensibilität des Fonds gegenüber seinem Referenzindex entspricht.
Bêta	Bei einem Beta von weniger als 1 wird der Fonds wahrscheinlich weniger stark fallen als sein Index; ist das Beta größer als 1, wird der Fonds wahrscheinlich stärker fallen als sein Index."
Information ratio	Synthetischer Indikator für die Wirksamkeit des Risiko-Ertrags-Verhältnisses. Ein hoher Indikator bedeutet, dass der Fonds regelmäßig besser abschneidet als sein Referenzindex.
Tracking error	Ein Indikator, der die Volatilität des Fonds mit der seines Referenzindexes vergleicht. Je höher der Tracking Error, desto weiter entfernt sich die durchschnittliche Performance des Fonds von seinem Referenzindex.
Max. drawdown	Der maximale Drawdown misst den größten Wertverlust eines Portfolios.
Time to recovery (in Arbeitstagen)	Erholungszeit, die der Zeit entspricht, die das Portfolio benötigt, um zu seinem Höchststand zurückzukehren (vor dem "Max Drawdown").
Sensibilität	Die Wertschwankung eines Vermögenswerts, wenn gleichzeitig ein anderer Faktor schwankt. Die Zinssensitivität einer Anleihe entspricht beispielsweise der Veränderung ihres Kurses, die durch einen Anstieg oder Rückgang der Zinssätze um einen Basispunkt (0,01 %) verursacht wird.

Lexikon der Finanzanalyse	
EV/Umsatz	Unternehmensbewertungsquote: Unternehmenswert/Umsatz.
KGV	Unternehmensbewertungsverhältnis: Kurs-Gewinn-Verhältnis = Börsenkapitalisierung/Nettogewinn.
Nicht-Basiskonsumgüter	Im Gegensatz zum Grundkonsum umfasst er alle Waren und Dienstleistungen, die als nicht lebensnotwendig angesehen werden.
Basiskonsum	Im Gegensatz zum diskretionären Konsum repräsentiert er Waren und Dienstleistungen, die als wesentlich angesehen werden.
Kommunikationsdienstleistungen	Zu diesem Sektor gehören Telekommunikationsnetzbetreiber und Anbieter von Kommunikations- und Datenübertragungsdiensten.
Schwellenländer	Schwellenländer sind Länder, deren wirtschaftliche Situation sich noch in der Entwicklung befindet. Dieses Wachstum wird auf der Grundlage des BIP, neuer Unternehmen und Infrastrukturen sowie des Lebensstandards und der Lebensqualität der Einwohner berechnet.
Rohstoffe	Eine natürliche Ressource, die für die Herstellung von Halbfertig- oder Fertigprodukten oder als Energiequelle verwendet wird.

Lexikon der Kreditanalyse	
« Investment Grade » Anleihe	Eine Anleihe wird als "Investment Grade" bezeichnet, d.h. wenn ihr Finanzrating durch die Ratingagenturen höher als BB+ ist.
« High Yield » Anleihe	Eine hochverzinsliche Anleihe ist eine Anleihe, die von den Rating-Agenturen mit weniger als BBB- bewertet wird.
Duration	Die durchschnittliche Laufzeit der Cashflows, gewichtet nach ihrem Barwert. Je höher die Duration ist, desto größer ist das Risiko bei sonst gleichen Bedingungen.
Yield to worst	Die schlechteste Rendite, die eine Anleihe erzielen kann, ohne dass der Emittent in Verzug gerät.
Rendite (inkl. ausgeübter Calls)	Die Rendite einer Anleihe schließt alle in der Anleihe enthaltenen Kündigungstermine ein. Diese "Kündigungstermine" entsprechen Zwischenlaufzeiten, die die Möglichkeit bieten, die Anleihe vor ihrem endgültigen Fälligkeitstermin zurückzukaufen.

Lexikon der nichtfinanziellen Analyse	
Relevanzgrad	Selektivitätsrate: Prozentsatz des ursprünglichen Universums, der aus ESG-Gründen ausgeschlossen wurde.
Anlageuniversum	Anlageuniversum ("investierbares Universum"), das die Auflagen des Prospekts erfüllt.
Kontroversen-Score	Diese umstrittene Bewertung, die von 0 bis 10 reicht (0 ist die schlechteste), wird uns von MSCI ESG Research zur Verfügung gestellt. Wir wollen messen, ob die in unseren OGA investierten Unternehmen in Bezug auf das Management und das Auftreten von ESG-Kontroversen zu Themen wie Umwelt, Verbraucherrechte, Menschenrechte, Arbeitsrechte, Lieferantenmanagement und Governance besser sind als die Unternehmen in ihrem Referenzindex.
CO2-Daten	Eine Reihe von Rohdaten (Quelle Carbon4 Finance), die zur Berechnung der verschiedenen Kennzahlen im Zusammenhang mit dem Carbon Footprint des Fonds verwendet wurden: Carbon Impact Ratio: Eingesparte CO ₂ -Emissionen und verursachte CO ₂ -Emissionen. Kohlenstoffintensität: Scope 1, 2 und 3 Kohlenstoffemissionen (Scope 1 steht für direkte Emissionen, 2 für indirekte energiebezogene Emissionen, 3 für alle anderen indirekten Emissionen).
Verhältnis der Co2-Auswirkungen (CIR)	Das von Carbon4 Finance berechnete Verhältnis zwischen vermiedenen und verursachten Treibhausgasemissionen eines Unternehmens (in Tonnen CO ₂ -Äquivalent), das so genannte CIR. Je höher der CIR-Wert ist, desto wichtiger ist das Unternehmen für den Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft. Anhand dieses Indikators lässt sich die Relevanz der Tätigkeit eines Unternehmens für die Bekämpfung des Klimawandels beurteilen. Für ein bestimmtes Unternehmen bedeutet ein CIR größer als 1, dass die Tätigkeit mehr Treibhausgasemissionen vermeidet als sie verursacht.
Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität (WACI)	Die Kohlenstoffintensität ist der gewichtete Durchschnitt unserer OGA (im Vergleich zu ihrem Referenzindex) unter Verwendung der WACI-Methode (Weighted Average Carbon Intensity) von Carbon4 Finance. Die Berechnungsformel ist in der Beilage zur ESG-Methodik enthalten.
Best in Universe	ESG-Selektionsmethode, bei der die Emittenten mit dem besten Rating aus nichtfinanzieller Sicht unabhängig von ihrer Branche bevorzugt werden.
Best Effort	ESG-Selektionsmethode, bei der Emittenten bevorzugt werden, die in Zukunft eine Verbesserung oder gute Aussichten für ihre ESG-Praktiken und -Leistungen nachweisen können.

Für weitere Informationen

Die SICAV wurde am 4. Dezember 2012 für einen unbestimmten Zeitraum gegründet. Der Teilfonds wurde am 6. Januar 1995 aufgelegt.

Dieses Dokument, das kommerzieller Natur ist, ist vor allem ein monatlicher Bericht über die Verwaltung und die Risiken des Teilfonds. Es soll Ihnen auch vereinfachte Informationen über die Merkmale des Teilfonds liefern.

Weitere Informationen über die Merkmale und Kosten dieses Teilfonds finden Sie in den aufsichtsrechtlichen Dokumenten (Prospekt in englischer und französischer Sprache und DIC in den Amtssprachen Ihres Landes), die Sie kostenlos auf unserer Website www.lfde.com abrufen können.

Die Anleger oder potenziellen Anleger werden darauf hingewiesen, dass sie eine Zusammenfassung ihrer Rechte in der Amtssprache ihres Landes oder in Englisch auf der Seite mit den aufsichtsrechtlichen Informationen auf der Website der Verwaltungsgesellschaft www.lfde.com oder direkt über den nachstehenden Link erhalten können: <https://cdn.lfde.com/upload/partner/Droitsdelinvestisseur.pdf>

Informationen zu den Quellensteuersätzen: Bei ausschüttenden Anteilen werden die gezahlten Dividenden mit 30 % besteuert. Für thesaurierende Anteile von Fonds, die mehr als 10 % ihres Nettovermögens in Schuldtiteln investieren, beträgt der Steuersatz 30 % auf Erträge, die direkt oder indirekt aus der Rendite von Schuldtiteln stammen.

Die Anleger oder potenziellen Anleger können auch einen Antrag nach dem von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Verfahren stellen. Diese Informationen sind in der Amtssprache des Landes oder in englischer Sprache auf der Seite "Regulatory Information" der Website der Verwaltungsgesellschaft www.lfde.com oder direkt über den nachstehenden Link verfügbar: <https://cdn.lfde.com/upload/partner/Droitsdelinvestisseur.pdf>

Schließlich wird der Anleger darauf aufmerksam gemacht, dass der Verwalter oder die Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vertriebsvereinbarungen für ihre kollektiven Kapitalanlagen gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu kündigen.

WERBEUNTERLAGE –Die Fachbegriffe finden Sie im Glossar auf der letzten Seite.